



Des Bläddla



Informationsblatt der Königlich Privilegierten Scharfschützengesellschaft Lichtenfels

Nr. 25

5. Jahrgang, erscheint vierteljährlich

22. April 2018

Der Schützenmeister informiert

Inhalt	Seite
Der Schützenmeister informiert	1
Die Sportabteilungen informieren	9
Aus der Jugendabteilung	11
Berichte zu Veranstaltungen	13
Termine	23
Das Schützenmeisteramt und der Ausschuss informiert	31
Aus unserer Chronik	32
Lichtenfelser Schützen Shop	34

**Alle bisher erschienenen Ausgaben von DES BLÄDDLA findet ihr auf unserer Homepage:
www.ssg-lichtenfels.de**

Liebe Schützenschwestern,

Liebe Schützenbrüder,

das Frühjahr hat begonnen, der Sommer ist nicht mehr weit. Nun, was bedeutet das für uns Schützen?

Es geht in riesengroßen Schritten auf unser Schützenfest zu – jede Menge Arbeit wartet.

Geschafft haben unsere Schützen die Gau- und Bezirksmeisterschaften – jetzt ist Zeit für die Bayerischen und Deutschen Meisterschaften, aber auch für viele, viele externe Schießen, die von uns bedient werden müssen. Seit Wochen schon liegen die Prospekte der auswärtigen Schießen (Schützenfestschießen) aus; es handelt sich hierbei in der Regel um Luftdruckwaffenwettbewerbe bzw. KK – Vergleichsschießen.

Wir müssen ca. 220 Schützen hierzu entsenden, wollen wir auch an unserem Schützenfest wiederum volle Stände verzeichnen. Unser Organisationsleiter Robert Herbst freut sich über jeden Schützen, der an einem auswärtigen Schießen teilnimmt und somit den Erfolg unseres Hauptschießens garantiert. Es wäre eigentlich Ehrensache, dass jeder Schütze zumindest an einem dieser Wettbewerbe teilnimmt –

an unserem Hauptschießen ist dies ja sowieso

Ehrenpflicht für alle Mitglieder!

Zu einem schönen Schützenfest gehören natürlich auch die Schützenumzüge. Wir besuchen neben unserem eigenen Schützenfest in den nächsten Wochen folgende Festzüge:

- Schützenfestumzug Bad Staffelstein am 17.6.2018
Festzugbeginn 9.45 Uhr
- Schützenfestumzug in Marktzeuln am 24.6.2018
Festzugbeginn 14.00 Uhr



-Fortsetzung nächste Seite-

Impressum:

Herausgeber:

Kgl.Privil.Scharfschützengesellschaft
96215 Lichtenfels, Schützenplatz 1
Erster Schützenmeister Erwin Kalb

Redaktion: Schützenmeisteramt,
Ansprechpartner Peter Hoja Erster Schriftführer
Courmonstraße 46, 96215 Lichtenfels
Tel.: 09571/3803
Email: info@ssg-lichtenfels.de

Homepage:

www.ssg-lichtenfels.de

Der Schützenmeister informiert

Nachdem die Schützenbrüder aus Schney zu Pfingsten ihr Schützenfest feiern sowie Michelau vom 16. 6. bis 18.6. und Ebensfeld am 30.6.18 ihr Fest veranstalten, jedoch keinen Festzug mehr durchführen, laden wir auch hier zu einem Treffen ein; da es bei diesen Vereinen keinen Auftritt in Traditionskleidung gibt, sind hier die Schützen-schwestern und –brüder, die keine Vereinskleidung ihr Eigen nennen, auch herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Die Michelauer Schützen bieten am Schützenfestsonntag, dem 17.6.2018, ab 11:30 Uhr ein Mittagsessen an – schön wäre, wenn sich einige von uns dort einfinden könnten.

Dies führt allerdings wieder einmal zum Thema „Kleiderordnung“ in unserer Gesellschaft.

Für eine aktive Schützin oder einen aktiven Schützen gehört es einfach dazu, sich eine Vereinskleidung zuzulegen. Wir brauchen diese für alle offiziellen Auftritte, beginnend bei der Generalversammlung über die auswärtigen Festzüge bis hin zum eigenen Schützenfest.

Details hierzu findet ihr regelmäßig im „Des Bläddla“.

Ich muss sicher nicht extra betonen, dass unser Schießbetrieb im Wesentlichen vom wirtschaftlichen Erfolg des Schützenfestes abhängt. Wir **ALLE** sind also hier in der Pflicht, wenn wir weiterhin unsere Schießanlage (nach jetziger Art und Weise) betreiben wollen!

Hingewiesen sei an dieser Stelle auch nochmals auf **unsere eigenen** Schießsportveranstaltungen.

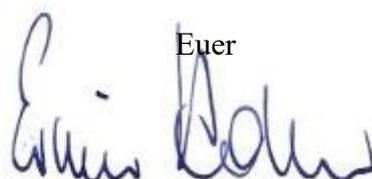
- a) Ordonanz- und Feuerstutzenschießen, beginnend am 9.5.2018; Abschluss 12.5.2018
- b) LRC Summer-Challenge in Schweinfurt (Westernschießen in Schweinfurt) am 9.6.2018
- c) Schützenfestschießen ab 11.6.2018
- d) Vergleichsschießen Jäger und Schützen am 30.6.2018

Gesellschaftlich ist bis Ende Juni Folgendes geplant:

am 28.6.2018 - Bierprobe im Brauhaus Leikeim

Ich freue mich mit Euch auf eine sportliche Saison und wünsche uns Allen viel Erfolg!

Noch eine Bitte an die Herren der Schöpfung: bitte meldet Euch für den Herrenausflug innerhalb der nächsten 4 Wochen an. Ausschreibung anliegend unter „Termine“.

Euer

Erwin Kalb

Erster Schützenmeister

Der Schützenmeister informiert

Bericht vom 1. Schriftführer Peter Hoja

Neue Homepage - www.ssg-lichtenfels.de

Am 29. September 1999 berichtete das Obermain-Tagblatt, dass kurz vor der Fertigstellung der neuen Schießanlage auch ein weiterer Schritt zu einer modernen, traditionsbewussten Schützengesellschaft gegangen wurde und ein eigener Internetauftritt erstellt wurde.

Erstellt wurden die Seiten nicht etwa von einer Firma, sondern von den Mitgliedern Birgit und Peter Hoja, welche seit nunmehr fast 20 Jahren die Seiten ständig aktuell halten.

Nachdem sich die Technik unaufhaltsam weiterentwickelt war es nun an der Zeit die Gestaltung zu modernisieren.

Florian Dehler und Benedikt Stricker erstellten in zig Arbeitsstunden mit **JOOMLA** eine neue Plattform welche in Zukunft auch einen „internen Bereich“ sowie einen „Schießstand-Belegungsplan“ beinhalten soll (**für diese Gestaltung ergeht ein Aufruf an alle Mitglieder, welche im Bereich Informatik tätig sind !!!** - **bitte meldet Euch per email unter: info@ssg-lichtenfels.de**)

In weiteren zig Arbeitsstunden wurden von Peter Hoja die Texte aus der alten Homepage übernommen, neu formatiert, entsprechende Bilder eingefügt und auch neue Bereiche erstellt.

Am Sonntag den 15. April 2018 genau um 14.30 Uhr ging die neue Homepage dann online und ist über die bisherige Adresse **www.ssg-lichtenfels.de** erreichbar.

Für Euer konstruktives Feedback sind wir immer offen



Der Schützenmeister informiert

Bilder und Text: Erwin Kalb 1.Schützenmeister

Arbeitseinsatz am Bogenplatz

Der erste offizielle Arbeitseinsatz am Bogenplatz fand am 7. April unter Leitung von unserem neuen Bogenabteilungsleiter Kenneth Kampas statt.

Viele fleißige Hände bereiteten den Bogenplatz wieder auf.

Am Samstag galt es eine Grundreinigung vorzunehmen. Die Scheibenständer hatte Kenneth schon während der Woche restauriert und gestrichen. Der Hänger wurde in der Zwischenzeit verkauft; der Platz wurde gewalzt und gemäht.

Hinsichtlich des Problems des Mähens (wir haben für unseren Traktor keine Unterstellmöglichkeit am Bogenplatz) wird eine Lösung gesucht, sodass der Bogenplatz in Bälde wieder vorzeigbar ist.

Wir danken den fleißigen Helfern für Ihren Einsatz!



Der Schützenmeister informiert

Bericht: Erwin Kalb 1.Schützenmeister Bilder: Erwin Kalb und Horst Göring 2.Sportleiter

Mit Motorsägen – statt Pistolen

Viele fleißige Hände haben dafür gesorgt, dass eine Baumfäll-Aktion am 12. April und 14. April sowie eine Rodungsaktion ein voller Erfolg wurde.

Danken müssen wir hier unseren fleißigen Helfern, die es sich nicht nehmen ließen, tüchtig mit Hand anzulegen.

So gelang es an einem Nachmittag unter der Leitung von Martin Büttner, der mit Traktor und Hänger „angereist“ war und Horst Göring zusammen mit Christian Böge 3 Bäume zu fällen.

Dank unseres Mitgliedes Axel Richter konnten die schweren Teile am Samstag verladen und abtransportiert werden. Auch der nach dem Brand vor 3 Jahren verbliebene riesige Baumstumpf konnte beseitigt werden.

Es waren 22 Schützenbrüder die dem Buschwerk auf zwei Seiten des 100 m Standes mit Kettensägen und anderem Gerät zu Leibe rückten. Dank der Hilfe von freiwilligen Helfern und zwei Freiwilligen der Firma Richter konnten die schweren Teile verladen, der Maschendrahtzaun entfernt und der Hang auf der rechten Seite massiv bearbeitet werden. Die Transporter unserer Mitglieder Frank Schwarz und Riccardo Denk fuhren wiederholt mit Astwerk geladen zum Wertstoffhof. Auch der Traktor mit Hänger von Martin Büttner leistete Schwerstarbeit.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserer Baumfälltruppe und damit bei: Axel und Peter Richter, Wolfgang Mashing, Jürgen Aumüller, Uwe Gack, Wolfgang Krause, Christian Böge, Hans Fischer, Frank Schwarz, Harald Bendig, Jan Welsch, Stefan Gerber, Peter Mekota, Dieter Kirchner, Horst Gräber, Joachim Dull, Georg Dehler, Thomas Fritz, Lukas Büttner, Martin Büttner, Frank Fischer, Riccardo Denk, Horst Göring und Einsatzleiter Erwin Kalb

**Ein herzliches „Vergelt’s Gott“ auch unserer Bio-Bäckerei Schedel
welche die Brotzeit für alle Mitarbeiter zur Verfügung stellte.**



Der Schützenmeister informiert

Fortsetzung: Motorsägen – statt Pistolen



Der Schützenmeister informiert

Schützen- und Volksfest 2018

...unser Schützen- und Volksfest 2018 kommt in schnellen Schritten auf uns zu !

Die Schützenfestschießen beginnen bereits am Montag den 11.6.
und das Reservierungssystem für die Platzreservierung geht ab 2.5.2018 online.

Unter www.volksfest-bayern.de könnt ihr ab 2.5.2018 eure Tische reservieren.

**Das „Schützenfest-Bläddla“ erscheint Ende Juni mit allem,
was rund um das Schützenfest wichtig ist**



Wir gratulieren ganz besonders

Bericht und Bild: Erwin Kalb 1.Schützenmeister

DSB feiert seinen Protektor

Als 1861 in Gotha unter dem Ehrenpräsidium von Herzog Ernst II von Sachsen-Coburg-Gotha der DSB gegründet wurde, war dies unter dem Gedankengut „Einigkeit, Brüderlichkeit und Freiheit“ geschehen, einem Motto das wohl damals noch nicht soviel Anklang fand wie heute. Dies war damals ein mutiger Schritt auch gegen die Interessen vieler amtierender Landesherrn. Schützen aus dem damals noch nicht existierenden vereinigten Staatenbundes oder Bundesstaates Deutschland hatten sich eingefunden um den Deutschen Schützenbund zu gründen. Bis zum Tod von Herzog Ernst II, im Jahre 1893, war er schließlich der Protektor dieses Verbandes.

Nach dem 2. Weltkrieg gab es zwei weitere Protektoren des 1951 wiedergegründeten DSB und zwar die Bundespräsidenten Theodor Heuss und Heinrich Lübke. Danach schief diese Tradition wiederum ein.

Erst im Jahre 1999 besann sich der damalige DSB Präsident Josef Ambacher wieder auf die Grundwerte die zur Gründung des Schützenbundes geführt hatten. In Hinblick auf die Geschichte erinnerte man sich auch an die Rolle des Coburger Herzoghauses und konnte den UrurGroßneffen von Prinz Ernst II, Prinz Andreas von Sachsen-Coburg Gotha, für die Aufgabe eines Protektors (Schirmherrn) des DSB begeistern. Als Prinz Andreas 1999 auf Schloß Ehrenburg die Aufgabe übernahm, kam ihn sofort in den Sinn ein Museum des deutschen Schützenwesens zu schaffen, welches schließlich schon 2004 auf Schloß Callenberg eingeweiht werden konnte.

In Ihren Reden verwiesen Oberbürgermeister Norbert Tessmer und DSB Präsident, Hans Heinrich von Schönfels, auf die Tradition und Verdienste des Hauses Sachsen-Coburg-Gotha für das Schützenwesen.

Der DSB ist der älteste und einer der Mitgliederstärksten Sportverbände Deutschlands mit 1,4 Millionen Mitgliedern, darauf verwies der DSB nicht ohne einen gewissen Stolz. Anlässlich des 75. Geburtstages von Prinz Andreas von Sachsen-Coburg-Gotha sollte dem Protektor ein sichtbares Zeichen des Dankes und der Anerkennung entgegengebracht werden.

Die Schützengesellschaft Coburg hatte im Auftrag des DSB deshalb zu einem „Großen Zapfenstreich“ geladen. Die Stadtkapelle Coburg und der Spielmannszug Coburg boten das musikalische Rahmenprogramm. Oberschützenmeister Hans-Herbert Harthan begrüßte in seiner Ansprache auch Fahnenabordnungen aus dem Gau Nord und aus Thüringen. Auch er würdigte die Verdienste von Herzog Andreas von Sachsen, Coburg und Gotha um das Schützenwesen.

Selbstverständlich waren auch wir mit einer Fahnenabordnung vertreten. Unserem Fahnenjunker Christian Böge standen außerdem noch zur Seite: 1.SM Erwin Kalb, 2. SM Uwe Matzner, 2. Schriftführer Wolfgang Hetz, Erich Minsch, Wolfgang Graß, Fischer Frank, Jutta Drabek, Manfred Lochner sowie Mario Steinke

Unser Bild zeigt einen Teil unserer Fahnenabordnung vor dem Festakt!



Die Sport-Abteilungen informieren

Großkaliber

Bericht Horst Göring 2.Sportleiter und BDS Beauftragter

„Winterspiele“ in der Kunigundenruh

Bei teilweise zweistelligen Minusgraden fanden am dritten Wochenende im Februar die Bezirksmeisterschaften 25 Meter Kurzwaffe und 50 Meter Langwaffe des BDS auf der Schießanlage Kunigundenruh statt.

Trotz diesen widrigen Bedingungen erreichten einige unserer Schützen Podestplätze:

Erlmann Louis, Jugendklasse

- 1. Platz, Zielfernrohrgewehr KK, 50m
- 2. Platz, Pistole .22, 25m Präzision

Erlmann Jürgen, Altersklasse

- 2. Platz, Dienstsportpistole, 25m Präzision

Heft Matthias, Altersklasse,

- 1. Platz, Revolver bis .38, 25m Präzision
- 1. Platz, Revolver .38, Kombi, 25 m
- 1. Platz, Revolver .357, Kombi, 25m
- 1. Platz, Pistole .33, Kombi, 25m
- 2. Platz, Pistole .22, 25m Präzision
- 3. Platz, Revolver .357 Magnum, 25m Präzision

Nawrocki Andreas, Senioren,

- 2. Platz, Revolver ü. .38, Präzision

Kotschenreuther Volker, Altersklasse

- 1. Platz, Pistole .32, 25m Präzision

Haas Michael, Seniorenklasse

- 1. Platz, freie Klasse .30, Kombi, 25m
- 2. Platz, Pistole 9mm, Kombi, 25m

Fischer Frank

- 1. Platz, Revolver ü. .38, 25m Präzision
- 3. Platz, Unterhebelrepetierer KW, 50m

Wir gratulieren ganz herzlich !!!

Die Sport-Abteilungen informieren

Großkaliber

Bericht: Christian Thiel 1.Sportleiter

28. Großkaliberschießen in Ebensfeld

Unsere Schützengesellschaft hat mit 5 Schützen teilgenommen und recht gute Ergebnisse erzielt. Den Mannschaftswettbewerb konnten wir gewinnen.

Mannschaft:

Matthias Heft	94 Ringe
Christian Thiel	92 Ringe
Michael Haas	94 Ringe
Frank Fischer	92 Ringe

Wir gratulieren ganz herzlich !!!



Schützenjugend

Bericht und Bild: Kevin Schnetter Schützenjugend

Generalversammlung der Schützenjugend

Die Generalversammlung der Schützenjugend in der Konigl. Privil. Scharfschützengesellschaft Lichtenfels, fand am 23.02.2018 um 18:00 Uhr statt.

Die Ereignisse und Veranstaltungen vom letzten Jahr wurden besprochen. Daraufhin wurden die Neuwahlen für Jugendsprecher, Jugendleiter für das Jahr 2018 festgelegt. Danach wurden die Ergebnisse von Wettkämpfen bekannt gegeben. Der Schützenmeister Erwin Kalb hat ebenfalls an der Besprechung interessiert teilgenommen.



Bericht und Bild: Jürgen Erlmann 1. Jugendschützenmeister

Osterschießen der Jugendabteilung

Mit einer guten Beteiligung von 8 Schützen fand am Gründonnerstag unser traditionelles Osterschießen statt.

Sieger des Osterschießen wurde unser neuestes Mitglied Kai Richter, den 2. Rang belegte Max Dornbusch und den 3. Rang belegten Louis Erlmann und Niklas Rappelt.



Berichte zu Veranstaltungen

Bericht und Bilder: mit freundlicher Genehmigung von Alfred Thieret und dem Obermain Tagblatt Lichtenfels

Generalversammlung

Bei der harmonisch verlaufenen Generalversammlung der Königl. Privil. Scharfschützengesellschaft konnten fast alle Abteilungen von herausragenden Erfolgen berichten. Bei den Teilwahlen waren wieder viele Positionen zu besetzen, wobei der Zweite Schützenmeister Uwe Matzner und der Dritte Schützenmeister Hans-Georg Rießner wieder gewählt wurden.

In seinem ausführlichen Jahresbericht nannte der 1. Schützenmeister Erwin Kalb die vielen Schießwettbewerbe, die die Schützengesellschaft im vergangenen Jahr mit geplant und durchgeführt hat, darunter Gau- und Rundenwettkämpfe, Gau- und Bezirksmeisterschaften des BSSB, Bezirks- und Bayerische Meisterschaften des BDS, aber auch zahlreiche Schießen mit geselligem Charakter wie das Wörschdlaschießen, Dreikönigsschießen, das Faschings-, Ostern- und Nikolausschießen sowie das Freundschaftsschießen mit den Jägern. Stark besetzt sei auch das zum achten Mal ausgetragene 3D-Bogenturnier am Herberg gewesen.

Von den unzähligen gesellschaftlichen Aktivitäten erwähnte der Schützenmeister unter anderem zwei Wanderungen, die Teilnahme an sechs Festzügen von Schützenfesten benachbarter Vereine, den Herrenausflug ins Salzburger Land sowie die Königssessen der Jugend, Damen und Herren. Das gesellschaftliche Großereignis sei natürlich wie alle Jahre das Lichtenfelser Schützenfest gewesen. Ein Lob galt dem Trainingseifer der aktiven Schützen. 4182 Trainingseinheiten seien auf den Schießständen absolviert worden. An Lehrgängen habe man je einen Pistolen-, Luftgewehr-, Großkalibergewehr- und Perkussionsgewehrkurs durchgeführt. Erfreut zeigte sich Erwin Kalb über die Mitgliederentwicklung. Die Mitgliederzahl sei mittlerweile auf 500 angestiegen.

Das Jahr 2017 sei sowohl in sportlicher, gesellschaftlicher als auch finanzieller Hinsicht ein erfolgreiches Jahr gewesen, hob der Schützenmeister hervor. Er dankte den vielen Mitgliedern für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Um die vielen Aufgaben in einem so großen Verein meistern zu können, sei Gemeinschaftsgeist und Idealismus aller Schützen gefordert. „Nur gemeinsam sind wir stark“, mit diesen Worten appellierte Erwin Kalb an das Zusammengehörigkeitsgefühl der Mitglieder der Schützengesellschaft.

Der Schützenmeister machte auch noch auf die vom Schriftführer Peter Hoja betreute und vierteljährlich erscheinende Online-Zeitung „Des Bläddla“ aufmerksam, in der man sich über sämtliche Aktivitäten der Gesellschaft informieren kann und verwies auch auf die von Florian Dehler neu gestaltete Homepage.

Der Sportleiter Christian Thiel hatte über viele sportliche Wettbewerbe zu berichten, bei denen die heimischen Sportler mit hervorragenden Ergebnissen aufwarteten. Zu den Paradedisziplinen der Schützengesellschaft gehört das Großkaliberschießen. So gewann Matthias Heft beim Ordonanz- und Feuerstutzenschießen im Mai auf der heimischen Anlage den Wettbewerb mit dem Ordonanzgewehr, Hubert Otte das Schießen mit dem Feuerstutzen und Andreas Nawrocki den Wettkampf mit der Kurzwaffe. Beim Hauptschießen zum Schützenfest maßen gleich 328 Schützen aus 51 Vereinen in den verschiedenen Disziplinen ihre Kräfte, wobei der Ehrenschiützenmeister Alfred Brandmeier zum Schützenkönig proklamiert wurde, während ihm als Ritter Benedikt Stricker und Robert Herbst zur Seite standen.

- Fortsetzung nächste Seite -

Berichte zu Veranstaltungen

Bericht und Bilder: mit freundlicher Genehmigung von Alfred Thieret und dem Obermain Tagblatt Lichtenfels

- Fortsetzung -

Bei den Gaumeisterschaften errangen die Lichtenfelser Schützen 17 Titel, bei den Bezirksmeisterschaften sogar 31 Titel, bei den Bayerischen Meisterschaften erkämpften sich Tim Freitag mit der Kurzwaffe und Christian Thiel mit der Langwaffe jeweils vier Titel, bei der Deutschen Meisterschaft in Philippsburg wurde die gute Leistung der Lichtenfelser Schützen mit mehreren Medaillen belohnt und von den Europameisterschaften im Silhouettenschießen kehrte Axel Richter mit 2 Gold-, 4 Silber- und 7 Bronzemedailles zurück. Die Vereinsmeisterschaft im Luftgewehrschießen gewannen Christina Dehler und bei den Senioren Richard Werner.

2. Schützenmeister Uwe Matzner, konnte als Leiter der 33 Mitglieder umfassenden Westernabteilung ebenfalls große Erfolge vermelden. Bei den Bayerischen Meisterschaften siegten Martin Roppelt, Tim Freitag (Jugend) sowie Edith Matzner in unterschiedlichen Disziplinen und Altersklassen, bei der Deutschen Meisterschaft standen Werner Simon und Martin Roppelt mehrfach auf dem Podest und von der Europameisterschaft kehrten die beiden Schützen mit je einem 4. Platz zurück.

Den Bericht der verhinderten Damenleiterin Michaela Brandmeier erstattete Elke Jäkel. Die Damen waren bei den Gauvergleichswettkämpfen, Rundenwettkämpfen und Meisterschaften von der Gaumeisterschaft bis zur Deutschen Meisterschaft erfolgreich vertreten. Als gesellschaftlichen Höhepunkt hatte Königin Ilka Engels zusammen mit ihren Ritterinnen Kathrin Knöferl und Ute Schubert im November zum Königessen geladen.

Der 1. Pistolenwart Matthias Heft sprach die Rundenwettkämpfe mit der Sportpistole an, bei denen die 1. Mannschaft in der Gauliga den 3. Platz und die 2. Mannschaft in der A-Klasse 2 den 1. Platz erkämpften.

Nach dem Bericht des 1. Jugendschützenmeisters Jürgen Erlmann nahmen von den 50 Mitgliedern seiner Abteilung 13 Jungschützen an unterschiedlichen Wettkämpfen mit beachtlichen Erfolgen teil. Tim Freitag und Louis Erlmann erreichten sogar ausgezeichnete Platzierungen bei der Deutschen Meisterschaft.

Zahlreiche Sportler der Schützengesellschaft beteiligten sich nach dem Bericht des Organisationsleiters Robert Herbst an 39 auswärtigen Hauptschießen, wobei sich der Organisationsleiter selbst mit 37 Teilnahmen als der eifrigste Schütze erwies, gefolgt von Christian von Block (33), Ursula Osterlänger (29) und Elke Jäkel (24).

Schatzmeister Robert Gack erläuterte ausführlich die Jahresrechnung 2017 und stellte den Haushaltsplan für 2018 vor, der die einhellige Zustimmung der Versammlung fand. Bei den umfangreichen Teilneuwahlen wurden unter der Leitung von Ehrenmitglied Winfried Weinbeer der 2. und 3. Schützenmeister und der 1. Schriftführer in geheimer Wahl neu bestimmt, während die anderen Kandidaten per Akklamation gewählt wurden. Der 1. Schützenmeister freute sich, dass er zusammen mit dem 1. Gauschützenmeister Klaus Jentsch vier langjährige Mitglieder auszeichnen durfte, verbunden mit dem Dank der Scharfschützengesellschaft und des Bayerischen Sportschützenbundes, nämlich Günter Martini und Rudolf Maisel für 40-jährige, Renate Thiel für 50-jährige und Irene Förtsch für 60-jährige Treue. Georg Dehler wurde vom Deutschen Schützenbund mit dem Protektorabzeichen in Silber geehrt.

- Fortsetzung nächste Seite -

Berichte zu Veranstaltungen

Bericht und Bilder: mit freundlicher Genehmigung von Alfred Thieret und dem Obermain Tagblatt Lichtenfels

- Fortsetzung -



Teilneuwahl bei der Kgl. Privil. Schützengesellschaft Lichtenfels: 2. Schützenmeister: Uwe Matzner, 3. Schützenmeister: Hans-Georg Rießner, 1. Schriftführer: Peter Hoja, 2. Schatzmeister: Birgit Hoja, 2. Sportleiter: Horst Göring, 1. Pistolenwart: Matthias Heft, 2. Platzmeister: Florian Dehler, 1. Jugendschützenmeister: Jürgen Erlmann (nur bestätigt, da intern gewählt), Damenleiterin: Michaela Brandmeier, Bogenwart: Kenneth Kampas, Abteilungsleiter Luftgewehr: Andreas Werner, Abteilungsleiter Vorderlader: Uschi Osterlänger, Waffenwart: Lothar Leepa, Technischer Leiter: Michael Haas, Rechnungsprüfer: Jürgen Ruckdeschel und Siegfried Hild, Fahnenjunker: Markus Brandmeier und Christian Böge, Erster Hauswart: Riccardo Denk, 2. Hauswart: Edwin Mahler.



Ehrungen: Ehrung langjähriger Mitglieder, von links: 1. Schützenmeister Erwin Kalb, Günter Martini, Rudolf Maisel, Renate Thiel, Georg Dehler, Irene Förtsch und 1. Gauschützenmeister Klaus Jentsch.

Berichte zu Veranstaltungen

Bericht: Peter Hoja 1. Schriftführer Bild: Sabine Herr Mitgliederverwaltung BSSB Gau Nord

Gauversammlung - Ehrung verdienter Funktionäre

Anlässlich der Gauversammlung vom 11. März 2018 bot sich ein würdiger Rahmen verdiente Funktionäre der anwesenden Schützengesellschaften zu ehren.

Aus unserer Schützengesellschaft wurden folgende Schützen ausgezeichnet:

Robert Gack 1. Schatzmeister mit der Ehrennadel BSSB klein-rot sowie

Günter Lesch Referent für Weiterbildung mit der Ehrennadel BSSB in Silber

Wir gratulieren den Ausgezeichneten recht herzlich !!!



Berichte zu Veranstaltungen

Alle Bilder von der Bezirksversammlung mit Genehmigung des BSSB, Bezirk Oberfranken.

Bildautor: Wolfgang Brauschmidt

Oberfrankens Schützen proklamieren und ehren

(auszugsweiser Text von der Berichterstattung zur Bezirksversammlung in Naila am 18. März 2018)

Tina Lauterbach von der SG Weismain ist die neue Schützenkönigin des Schützenbezirks Oberfranken. Sie wurde in der Bezirksversammlung am Sonntag (18. März) proklamiert. Ihr stehen Robert Thiem von der FSV Schnabelwaid/Preunersfeld als 1. Ritter und Simone Trapper von der SG Untersteinach als 2. Ritterin zur Seite. Die neuen oberfränkischen Schützenkönige wurden bei der Bezirksmeisterschaft ermittelt.

Die Bezirksversammlung bildete den Rahmen, um verdiente Schützinnen und Schützen zu ehren.

Günter Lesch erhielt die DSB-Medaille am Grünen Band.

Eine besondere Ehrung wurde **Edmund Seelmann** (Bamberg) zuteil. Für sein langjähriges Engagement im Schützenbezirk Oberfranken, insbesondere als Bezirkssportleiter, erhielt er eine Ehrenplakette.



Berichte zu Veranstaltungen

Alle Bilder von der Bezirksversammlung mit Genehmigung des BSSB, Bezirk Oberfranken.

Bildautor: Wolfgang Brauschmidt

Bezirksversammlung

Anlässlich der Bezirksversammlung in Naila wurden auch unserer Mitglieder für Ihre Dienste als Fahnenbegleiter der des Bezirkes geehrt. Neben 3. Bezirksschützenmeister Adolf Reusch (links) und 1. Bezirksschützenmeister Alexander Hummel (rechts) haben sich aufgestellt und die Auszeichnung des BSSB für mindestens 15 jährige Tätigkeit als Fahnenjunker erhalten:

1. unser Luftwehrreferent Andreas Werner
2. Florian Müller
3. unser 2. Platzmeister Florian Dehler
4. Martin Werner

Auch unsere Gesellschaft gratuliert ganz herzlich unseren Mitgliedern zu dieser Auszeichnung!



Berichte zu Veranstaltungen

Bericht mit freundlicher Genehmigung von Alfred Thieret und dem Obermain Tagblatt Bilder: Alfred Thieret und Peter Hoja

Manuela Schwarz Siegerin des Osterschießens

Das traditionelle Osterschießen der Königl. Privil. Scharfschützengesellschaft Lichtenfels ist immer ein besonderes Ereignis, wie auch die große Teilnehmerzahl von 65 Schützen unter Beweis stellt. Nach längerer krankheitsbedingter Abwesenheit begrüßte der amtierende Schützenkönig, Ehrenschützenmeister Alfred Brandmeier, seine Schützenbrüder und Schützenschwestern besonders herzlich. Natürlich zielte auch die Damenkönigin Ilka Engels auf die Osterscheibe. Auch bei der Siegerehrung des von einem Team um Birgit und Peter Hoja organisierten Schießens auf die mit einem österlichen Bild versehene Sonderscheibe ging es gesellig zu, denn jeder Schütze durfte sich entsprechend der Reihenfolge des Ergebnisses ein österliches Geschenk aussuchen. Als Siegerin des Osterschießens konnte sich Manuela Schwarz feiern lassen, die sich mit 45 Punkten knapp vor Dieter Brandmeier behauptete, der ebenfalls die gleiche Punktzahl erreichte. Den 3. Platz belegte Rainer Falkenberg mit 43 Punkten.



Die 2. Bürgermeisterin Sabine Rießner, der 3. Bürgermeister Winfried Weinbeer und der Schützenmeister Erwin Kalb (hinten v. li.) beglückwünschten den Drittplatzierten Rainer Falkenberg, die Siegerin Manuela Schwarz und den Zweitplatzierten Dieter Brandmeier (vorne v. li.) des Osterschießens zu ihren Erfolgen.

Berichte zu Veranstaltungen

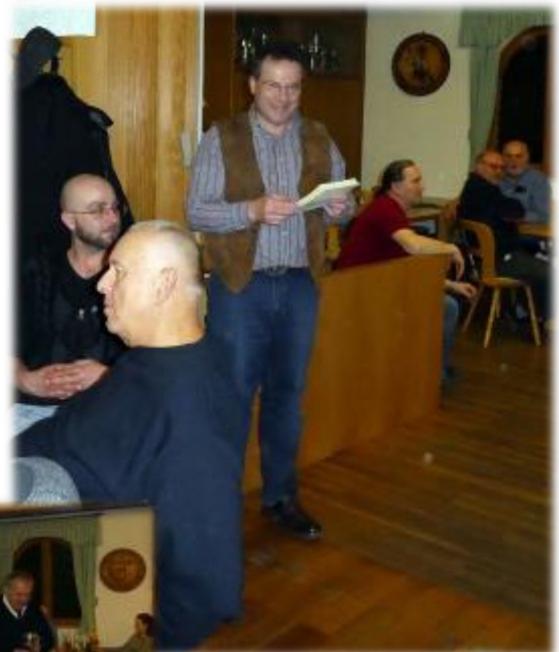
Impressionen vom **O**sterschießen



..und jedes Jahr neu gestaltete
Schießscheiben von Birgit



Der sehr abwechslungsreiche Gabentisch



Die sehr gute Resonanz auf
das Osterschießen freut
auch immer wieder die Or-
ganisatoren.....als Dank für
die Vorbereitungen.....

Berichte zu Veranstaltungen

Bericht und Bild mit freundlicher Genehmigung von Alfred Thieret und dem Obermain Tagblatt

Drei unterschiedliche Ehrungen für Lichtenfelser Scharfschützen

Drei Mitglieder der Kgl. Privil. Scharfschützengesellschaft wurden kürzlich für unterschiedliche Leistungen ausgezeichnet. In sportlicher Hinsicht tat sich besonders Roman Kunzelmann hervor. Nachdem er bereits sehr erfolgreich bei den Bezirksmeisterschaften und der bayerischen Meisterschaft war, erkämpfte er sich bei der deutschen Meisterschaft im Schießen mit der Langwaffe auf eine Distanz von 50 m den Vizemeistertitel, wofür ihn die Stadt mit der Sportmedaille auszeichnete, die ihm die 2. Bürgermeisterin Sabine Rießner und der 3. Bürgermeister und Sportreferent Winfried Weinbeer überreichten.

Außerdem wurde Markus Brandmeier für seine langjährigen Verdienste als Fahnenjunker vom Bayerischen Sport-schützenbund mit dem Fahnenehrenzeichen in Gold ausgezeichnet und Edwin Mahler für seine langjährige Tätigkeit als 2. Hauswart mit dem durch Andreas Prinz von Sachsen-Coburg und Gotha gestifteten Protektorabzeichen in Silber des Deutschen Schützenbundes belohnt. Der Schützenmeister Erwin Kalb beglückwünschte die drei Schützenbrüder zu ihren Auszeichnungen.



Ehrung verdienster Schützen, von links: Schützenmeister Erwin Kalb, Edwin Mahler, Roman Kunzelmann, Dieter Brandmeier für seinen Sohn Markus, 3. Bürgermeister und Sportreferent Winfried Weinbeer sowie 2. Bürgermeisterin Sabine Rießner.

Berichte zu Veranstaltungen

Bericht und Bild: Erwin Kalb 1. Schützenmeister

Bezirksmeisterschaften im Schießen in Lichtenfels

Die Saison der Meisterschaften im Schießen hat bereits begonnen mit den Gaumeisterschaften die ab Herbst 2017 an verschiedenen Standorten für den Bay. Sportschützenbund ausgetragen wurden, u.a. auf den Ständen der Königl. Privil. Scharfschützengesellschaft Lichtenfels.

Die erste Qualifikationsstufe der Bezirksmeisterschaften des BSSB Oberfranken sind in Lichtenfels an diesem Wochenende gestartet worden. An diesem und an den nächsten zwei Wochenenden werden sich die qualifizierten Schützen aus Oberfranken in verschiedene Disziplinen messen. Beginnend mit der Luftpistole und Gewehr über die Disziplinen mit Kleinkaliber auf 50 m und 100 m, werden auch die Sieger im Dreistellungskampf ermittelt.

Unter fachkundiger Aufsicht von 2. Bezirkssportleiter Reinhard Kraus und seinem Team werden über 600 Personen versuchen die Qualifikation für die Teilnahme an der Bayrischen Meisterschaft auf der Olympia-Schießanlage des BSSB in München-Hochbrück zu erreichen. Erwähnenswert auch, dass in verschiedenen Kategorien geschossen wird und zwar stehend freihändig und aufgelegt nach der Sportordnung des BSSB.

Inklusion ist ein großes Thema in diesem Sport, sodass auch Wettbewerbe für Behinderte durchgeführt werden.



Unser Bild zeigt mehrere Teilnehmer bei der Vorbereitung auf den Wettbewerb (Kleinkaliber 50m) mit 2. Bezirkssportleiter Reinhard Kraus und den beiden Aufsichtsführern Rolf Zapf und Lothar Leepa. Auf dem Bild ist unsere Topschützin Ursula Osterlänger zu sehen. Die Bezirksmeisterschaften GK des BDS / BBS sind ebenfalls bei uns durchgeführt worden.

Die Einzelergebnisse aller Gau- und Bezirksmeisterschaften werden im nächsten Bläddla veröffentlicht!

Termine

Trainingszeiten:

Allgemeines Training	Donnerstag	19.30-21.30
DSB-Training (kein Großkaliber)	Montag	19.30-21.30
Großkaliber	Samstag	14.00-16.00
	Sonntag	09.00-11.30
Spez. Disziplinen BDS (Silhouette, Fallscheiben, etc.)	Mittwoch	18.00-20.00
Vorderlader	Freitag	18.00-20.00

Bogenschießen:

Allgemein	Mittwoch	18.00-20.00
Turnierschützen	Freitag	15.00-16.30
Training allgemein	Samstag	14.00-16.00

Jugendabteilung:

Luftgewehr/ -pistole	Donnerstag	18.00-19.30
----------------------	------------	-------------

Arbeitsdienste für Alle

Sa. 07.07.2018 ab 9.00 Uhr für das Schützenfest-
schießen

Westernschießen

Sa. 09.06.2018 LRC Summer-Challenge in
Schweinfurt

Jugendabteilung

Das Jugendtraining mit Luftdruckwaffen findet je-
den Donnerstag von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr in der
Schießanlage statt. Die Jugend der Bogenabteilung
trifft sich am Samstag von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Wichtige Termine 2018

- 09.05. Mi. Vorschießen
für Ordonanz- und Feuerstutzenschießen
- 12.05. Sa. Ordonanz- und Feuerstutzenschießen
**das geplante Sommerfest am Bogenplatz
findet nicht statt**
- 11.06. Mo. **Schützenfest Schießen** ab 19.30 Uhr
- 14.06. Do. **Schützenfest Schießen** ab 19.30 Uhr
- 18.06. Mo. **Schützenfest Schießen** ab 19.30 Uhr
- 21.06. Do. **Schützenfest Schießen** ab 19.30 Uhr
- 28.06. Do. **Bierprobe bei der Brauerei Leikeim**
18.00 Uhr Abfahrt vom Schützenhaus
- 30.06. Sa. Jägerschießen auf unseren Ständen
- 13.07. Fr. **Beginn Schützen- und Volksfest**
bis 22.07.
- 11.08. Sa. Vorschießen VM Großkaliber
- 18.08. Sa. **VM Großkaliber** mit Grillabend
- 07.09. Fr. **Herrenpartie**
bis 09.09. in den Bayerischen Wald
Programmablauf siehe nächste Seiten

**Bitte beachtet den Terminplan für die
auswärtigen Schützenfestzüge und nehmt
zahlreich daran teil**



E i n l a d u n g

zum

8. Lichtenfelser

Ordonanz- und Feuerstutzenschießen



- Wann:** Samstag, 12. Mai 2018 von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
(Vorschießen möglich am Mittwoch, 9. Mai 2018 von 18.30 Uhr bis 21.00 Uhr)
- Siegerehrung:** Samstag, 12. Mai 2018 gegen 19.00 Uhr im Biergarten
- 100mtr.:** Ordonanzgewehre bis Baujahr 1950 im Originalzustand bis Kaliber 8mm, nur mit offener Visierung; Schießkleidung ist nicht erlaubt, nur Schießbrille zulässig.
→ 5 Schuß liegend aufgelegt und 5 Schuß stehend angestrichen.
- 100mtr.:** Feuerstutzen oder Wehrmanngewehre im Kaliber 8,15 x 46R mit Nitroladung, nach den Richtlinien der Sportordnung des BSSB II-1.5/6-1 bis 6-4
→ 5 Schuß sitzend aufgelegt und 5 Schuß stehend angestrichen.
- 25mtr.:** Pistolen und Revolver in ordonanzmäßiger Ausführung ab Kaliber 7mm/357Mag. (keine Formgriffe, Matchabzug, reduzierte Scheibenladungen oder verstellbare Visierungen)
→ 10 Schuß Anschlag stehend ein- oder beidhändig.
- Einlage:** 5,- Euro je Disziplin
- Nachkauf:** 3,- Euro je Serie, nach Verfügbarkeit der Stände
- Wertung:** offene Klasse mit Einzelwertung, jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Bei Ringgleichheit entscheidet die Anzahl der Innenzehner.
- Preise:**
Einzelschützen: Geldpreise aus 2/3 der Einlagen
 1.- 3. Platz jeweils eine Erinnerungsgabe
Gesamtsieger: Der Gesamtsieger mit dem besten Ergebnis aus 25mtr und 100mtr erhält einen Überraschungspreis.
- Verlosung:** Unter allen anwesenden Schützen bei der Preisverteilung, kommen zusätzlich 10 bis 15 schöne Sachpreise zur Verlosung.
- Allgemein:** Das Schießen ist offen für Jedermann. Es gilt die Sportordnung des DSB/BDS, in strittigen Fällen entscheidet die Schießleitung endgültig. Jeder Schütze hat einen Versicherungsnachweis zu erbringen, sonst muß eine Tagesversicherung gelöst werden.
- Bewirtung:** Für Speisen und Getränke, während der Preisverteilung, ist gesorgt. Ab 16.30 Uhr glüht unser Grill im Biergarten.

Info's, Anmeldungen und Rückfragen unter Tel.: 09571/95140 oder info@ford-thiel.de
 Christian Thiel 1. Sportleiter



E i n l a d u n g

zum

3. Freundschaftsschießen Jäger-Scharfschützen



- Wann:** Samstag, 30. Juni 2018 von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- Vorschießen:** Mittwoch, 27. Juni 2018 von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr
- Siegerehrung:** Montag, 16. Juli 2018 gegen 20.30 Uhr in der Pergola / Biergarten
(während des Jägerabend's am Schützenfest Lichtenfels)

Disziplin 1:	Jagdgewehr mit Zielfernrohr: Vergrößerung und Kaliber freigestellt
Entfernung:	100mtr. / eigene Gewehre und Munition bitte mitbringen

→ 5 Schuß stehend aufgelegt: Meisterserie (Ringe)

Disziplin 2:	Kurzwaffe mit offener Visierung, Kaliber freigestellt, ab 7,65mm
Entfernung:	25mtr. / eigene Pistolen oder Revolver und Munition bitte mitbringen

→ 5 Schuß ein- oder zweihändig: Meisterserie (Ringe)

Wertung: offene Klasse mit Einzelwertung.

Preise	1.- 3. Platz: Sachpreise,
Gewehr:	gestiftet von der Jägerschaft Lichtenfels und Ebensfeld
Preise	1.- 3. Platz: Sachpreise,
Kurzwaffe:	gestiftet von der Kgl. priv.Scharfschützengesellschaft Lichtenfels

Einlage: je 5,- Euro für 5 Wertungsschüsse, 2 Schuß Probe falls notwendig

Alle Einlagen und Spenden werden vollständig einem caritativen Zweck gespendet.

Allgemein: Das Schießen ist offen für Jedermann. Es gilt die Sportordnung des DSB, in strittigen Fällen entscheidet die Schießleitung endgültig. Jeder Schütze, welcher nicht über seinen Jagdschein versichert ist, muss eine Tagesversicherung lösen.

Samstag, 30. Juni ist für Verpflegung gesorgt.

Info's, Anmeldungen und Rückfragen unter Tel.: 09571/95140 oder info@ford-thiel.de

Christian Thiel

1. Sportleiter



Schützen- und Festzüge 2018

Verein	Datum	Festzugbeginn	Treffpunkt	Uhrzeit
FSV Staffelstein	17.06.18	09.45 Uhr	Schützenhaus Lichtenfels	09.15 Uhr
SG Marktzeuln	24.06.18	14.00 Uhr	Schützenhaus Lichtenfels	13.30 Uhr
SG Redwitz	08.07.18	13.30 Uhr	Schützenhaus Lichtenfels	12.45 Uhr
Schützenfest Lichtenfels Schützenfestbeginn	13.07.18	19.30 Uhr	Marktplatz	19.00 Uhr
Schützenfest Lichtenfels Schützenzug	15.07.18	10.30 Uhr	Marktplatz	10.00 Uhr
Schützenfest Lichtenfels Kinderfestzug	19.07.18	13.45 Uhr	Dr. Roßbach Schule	13.30 Uhr
Schützenfest Lichtenfels Königsproklamation	22.07.18	18.00 Uhr	Schützenhaus Lichtenfels	
Zimmerstutzen Schwürbitz	29.07.18	14.00 Uhr	Schützenhaus Lichtenfels	13.30 Uhr
NEU – Festzugbeginn an der Turnhalle, Friedhofstraße, Schwürbitz (Parkplätze sind vorhanden)				
SG Coburg	29.07.18	10.45 Uhr	Schützenhaus Lichtenfels	09.45 Uhr
SG Kronach	12.08.18	10.30 Uhr	Schützenhaus Lichtenfels	09.30 Uhr

Liebe Schützenschwestern, Schützenbrüder, liebe Schützenjugend,
bitte nehmt wieder recht zahlreich an möglichst vielen Festzügen teil,
denn auch wir wollen einen „standesgemäßen“ Festzug.

Euer Schützenmeisteramt

Schützen- und Volksfest 2018

Die Schießprogramme findet ihr im Schießstand oder online auf unserer Homepage unter www.ssg-lichtenfels.de



Schützen- und Volksfest 2018

13. bis 22. Juli 2018

Das Schützenmeisteramt

Uwe Matzner Zweiter Schützenmeister	Erwin Kalb Erster Schützenmeister	Hans-Georg Rießner Dritter Schützenmeister
Peter Hoja Erster Schriftführer	Robert Gack Erster Schatzmeister	Christian Thiel Erster Sportleiter

Im Internet unter www.ssg-lichtenfels.de

Termine

Schießzeiten

Montag	11. Juni	19:30 - 21:30 Uhr
Donnerstag	14. Juni	19:30 - 21:30 Uhr
Montag	18. Juni	19:30 - 21:30 Uhr
Donnerstag	21. Juni	19:30 - 21:30 Uhr
Samstag	14. Juli	14:00 - 18:00 Uhr
Montag	16. Juli	18:00 - 22:00 Uhr
Donnerstag	19. Juli	18:00 - 22:00 Uhr

Schaustellerschießen:

Mittwoch	18. Juli	9:00 - 14:00 Uhr
----------	----------	------------------

Schießzeiten für Aufsichten und Auswertungspersonal werden bei Bedarf gesondert festgelegt!

Anmeldeschluss: 30 Min. vor Schießende!

Änderungen der Schießzeiten vorbehalten.

Startgelder

Disziplin	Einlage	Damit sind bezahlt
Luftgewehr/Luftpistole:	10,- €	10 Schuss Glück- mit Meisterscheibe 1 Schuss Ehrenscheibe 1 Schuss Hauptscheibe
Kleinkaliber: (3,- € wenn die Einlage für LG/LP mitgelöst wurde)	5,- €	10 Schuss Glück- mit Meisterscheibe
Jagdscheibe: (3,- € wenn die Einlage für LG/LP mitgelöst wurde)	5,- €	6 Schuss Glück- mit Meisterscheibe
Sportpistole:	8,- €	5 Schuss Glück- mit Meisterscheibe 5 Schuss Ehrenscheibe

Franz-Schmuck-Pokal:

(nur für Mitglieder der Kgl. privil. Scharfschützengesellschaft Lichtenfels)
1 Schuss ist bezahlt mit der Einlage für die Königsscheibe.

Im Internet unter www.ssg-lichtenfels.de und auf Facebook.

Herrenpartie 2018

in den Bayerischen Wald / St. Engelmar vom 7.9. – 9.9.2018

Programmablauf:

Freitag 07.09.2018

um 7.00 Uhr ab Schützenhaus über Fürth nach Bad Kötzing. Die Brotzeit werden wir gegen 11.00 Uhr in Bad Kötzing am Kurpark einnehmen. Hier können wir uns im Kurpark etwas die Beine vertreten, man kann aber auch einen kurzen Abstecher in die Innenstadt von Bad Kötzing machen.

Um 12.30 Uhr geht es weiter in die Bärwurz Quellen, wo wir in die Kunst des Schnapsbrennens eingeweiht werden. Es besteht auch die Möglichkeit einen Blick in die Brenne-
rei oder das Schnapsmuseum zu werfen. Wer möchte, kann abschließend in der Probierstube noch eine Schnapsverkostung machen und sich mit flüssigem Reiseproviant eindecken.

Gegen 14.00 Uhr brechen langsam in Richtung Rattenberg auf, damit wir um ca. 15.00 Uhr im Posthotel Rattenberg**** einchecken können. Wir erhalten wie auch schon im letzten Jahr, eine Bonuskarte der Region – die Erlebnis CARD Plus Bayerischer Wald.

Im Hotel bleibt uns bis zum Abendessen noch ausreichend Zeit um dem umfangreichen Wellnessbereich (Hallenbad; Saunalandschaft; Fitnessstudio) einen Besuch abzustatten, eine kleine Wanderung in der näheren Umgebung zu unternehmen (Rundwanderwege ½-1 ½ Stunden ab Hotel) oder die gemütlichen Hotelbetten zur Regeneration nach der Schnapsverkostung zu nutzen - optional steht die Hotelbar auch zur Verfügung.

Um 19.00 Uhr werden wir dann gemeinsam das Abendessen einnehmen.

Hier erwarten uns ein Genießer-Wahlmenü mit 4 Gängen oder ein Schmankerl-Themenbuffet.



- 07.00 Uhr Abfahrt Lichtenfels Schützenhaus
- ca. 11.00 Uhr Brotzeit in Bad Kötzing
- ca. 12.30 Uhr Besuch Bärwurz-Quelle
- ca. 15.00 Uhr Ankunft im Hotel
- 19.00 Uhr Abendessen

Samstag 08.09.2018

Nach dem Frühstück brechen wir gegen 9.30 Uhr mit dem Bus zum Waldwipfelweg nach St. Englmar auf. Wer möchte kann dort einen Blick über die Wipfel der Bäume werfen oder die Zeit für einen Frühschoppen in der Wald Gaststube nutzen.

Um 11.30 Uhr machen wir uns auf den Weg zum großen Arbersee, wo im neugebauten Arberseehaus die Möglichkeit zur Einkehr und Mittagessen besteht. Diejenigen die gut zu Fuß sind können auch zu einer Umrundung des Arbersees (ca. 45min) aufbrechen.

Auch heute bleiben uns noch einige Stunden Zeit um die Vorzüge des Hotels zu genießen. Um 19.00 Uhr treffen wir uns dann wieder zum gemeinsamen Abendessen.

- ab 07.00 Uhr Frühstück
- 09.30 Uhr Abfahrt zum Waldwipfelweg nach St. Englmar
- 11.30 Uhr Abfahrt zum großen Arbersee
- ca. 15.00 Uhr Abfahrt nach Rattenberg
- ca. 16.00 Uhr Ankunft im Hotel
- 19:00 Uhr Abendessen
- anschließend ist das Kaminzimmer für uns reserviert



Termine

Fortsetzung - Herrenpartie 2018 In den Bayerischen Wald / St. Engelmar vom 7.9. – 9.9.2018

Programmablauf:

Sonntag 09.09.2018

Nach dem Frühstück treten wir um 10.30 Uhr die Rückreise an.

Nachdem wir diesmal etwas näher an der Heimat sind und somit die Heimreise etwas kürzer ausfällt, bleib uns auf der Heimreise noch Zeit für einen etwas umfangreicheren Abstecher in einem der schönsten Biergärten Frankens – der Pflugsmühle. Hier besteht neben der Einkehr im Biergarten auch die Möglichkeit zum Wandern oder einer Runde Minigolf.

Den Abschluss der Herrenpartie bildet auch in diesem Jahr wieder der Besuch des Nürnberger Volksfests. Da wir auch hier etwas mehr Zeit zur Verfügung haben, bleibt diesmal sogar Zeit für einen Bummel über das Volksfest bzw. für die eine oder andere Halbe mehr.

- ab 07.00 Uhr Frühstück
- 10.30 Uhr Abreise
- ca. 13.30 Uhr Einkehr in der Pflugsmühle
- ca. 15.30 Uhr Abfahrt zum Nürnberger Volksfest
- ca. 16.30 Uhr Abendessen auf dem Nürnberger Volksfest
- 21.00 Uhr Ankunft in Lichtenfels

Leistungen:

- Busfahrt einschließlich aller Ausflüge und Eintritte
- 2 x Übernachtungen im DZ im Posthotel Rattenberg****
- 2 x Frühstückbuffet
- 2 x Verwöhn-Halbpension (Wahlmenü oder Themenbuffet)
- Nutzung des Wellnessbereichs
- Nutzung Fitnessstudio
- Erlebnis PLUS Card Bayerischer Wald
- Trinkgelder

Preis:

Einzelzimmer 310,00€

Doppelzimmer 260,00 €

Anzahlung 100 € spätestens 14 Tage nach Anmeldung, den Rest bis zum 31.07.2018.

Überweisung bitte auf folgendes Konto:

Joerg Lesch Kulmbacher Bank eG

IBAN: DE41 7719 0000 0104 7165 90 BIC: GENODEF1KU1

Weitere Infos:

<http://www.posthotel-rattenberg.de/>

<https://www.baerwurzquelle.de/>

<http://www.waldwipfelweg.de/>

<https://arbersee.arber.de/abersee.html>

<https://arbersee.arber.de/arberseehaus/umbau-arberseehaus.html>

<http://www.pflugsmuehle.de/>



Das Schützenmeisteramt und der Gesellschaftsausschuss informieren

Wir begrüßen als neue Mitglieder:

Aktivitas

Martin-Christoph Bendner-Spindler, Coburg

Peter Mekota, Lichtenfels-Klosterlangheim

Johannes Oppelt, Wiesenthau-Schlaifhausen

Martin Weiß, Lichtenfels

Harald Zürl, Coburg

Jugend

Maxima Werner, Lichtenfels

Aus unserer Gesellschaft-Chronik

Ehrenkette des Ersten Schützenmeisters

"Die Jubiläumskette, heute die Kette des 1. Schützenmeisters wurde nach dem Entwurf des Kunstmalers Fritz Rehm, München, in der kunstgewerblichen Werkstätte von Eduard Schöpflich in München gefertigt. Die eigentliche Kette ist silbervergoldet und stellt eine reiche, fein gegliederte Goldschmiedearbeit dar, deren Wert noch gesteigert wird durch die feine Emailarbeit, in welcher die eingefügten Wappen von Lichtenfels, Oberfranken, Bayern und Deutschland ausgeführt sind. Hinter dem Wappen von Lichtenfels ist unsichtbar wie von einem Medaillon die Verfertigungs-urkunde, auf Silberplättchen gestochen, eingelassen. Die Jubiläumskette ist drei Kilo schwer. Sie ist in ihrer echt künstlerischen Komposition und in ihrer virtuoson Ausführung ein glänzendes Erzeugnis einheimischen Kunstgewerbes, ein Meisterstück der Goldschmiedekunst. Nach vollzogener Fertigung der Jubiläumskette begab sich Seine Kgl. Hoheit Prinzregent Luitpold in das Goldschmiedegeschäft von Eduard Schöpflich, um die Kette persönlich in Ausschlein zu nehmen; desgleichen Seine Kgl. Hoheit Prinz Ludwig von Bayern, Hochderselbe durch sein Hofmarschallamt anher mitteilen lässt, dass er sich "sehr anerkennend" über die gefertigte Schützen-Jubiläumskette geäußert habe. So oft diese Ehrenkette die Brust des ersten Schützenmeisters ziert, wird man in freudiger Dankbarkeit unseres allverehrten Herrn Kommerzienrats Georg Krauss gedenken, der die bedeutenden Kosten für den künstlerischen Entwurf und die kunstvolle Anfertigung der Kette trug. Die Jubiläumskette ist damit für ihn ein ehrendes Denkmal geworden im Herzen der Scharfschützengesellschaft Lichtenfels".

Zur Jubiläumskette steuerten bei:

01. Kaiser Wilhelm II. - eine silberne Königsmedaille
02. Prinzregent Luitpold von Bayern - eine silberne Medaille
03. Kronprinz Friedrich Wilhelm von Preußen - eine silberne Portrait-Medaille
04. Prinz Ludwig von Bayern (der spätere König Ludwig III.) - einen Steyerer Taler Joseph I von 1706
05. und 06. Prinz Arnulf von Bayern - einen Madonnentaler von Max Emanuel von 1694 und einen bayerischen Friedenstaler zum Friedensschluss in Frankfurt a. M. 1871
07. Prinz Ludwig Ferdinand von Bayern - einen Hubertustaler von 1625
08. Prinz Leopold von Bayern - eine silbervergoldete Medaille mit Widmung
09. Prinz Alfons von Bayern - einen Vaterlandstaler vom Fürstbischof Franz Ludwig von Bamberg-Würzburg von 1795
10. Herzog Wilhelm von Bayern auf Banz - eine goldene Ehrenmedaille
11. Karl Eduard, Herzog von Coburg-Gotha - eine silberne Karl-Eduard-Medaille
12. Adolf Friedrich, Großherzog von Mecklenburg-Strelitz - eine silberne Medaille
13. Großherzog Ludwig von Hessen - eine silberne Jubiläumsdenkmünze mit Landgraf Philipp und Großherzog Ludwig
14. Großherzog Friedrich II. von Baden - eine silberne Ehrenmünze mit Widmung
15. Leopold IV. zu Lippe-Detmold - ein silbernes Zweimarkstück mit Bildnis des Stifters
16. Herzog Friedrich II. von Anhalt-Dessau - eine silberne Medaille mit Bildnis des Stifters und Widmung
17. Herzog Georg II. von Sachsen-Meiningen - eine große silberne Denk- und Widmungsmünze
18. Stadtmagistrat Lichtenfels - eine goldene bayerische Constitutionsmünze vom 26.5.1818

Zu der unter Ziffer 10. angeführten Ehrenmedaille ist noch zu erwähnen: das "Goldene Buch" der Schützengesellschaft wurde im Jahre 1810 angelegt. Zu damaliger Zeit bewohnte Herzog Wilhelm von Bayern das nahe gelegene Schloss Banz. Von hier aus besuchte er wiederholt und gerne das Lichtenfelser Freischießen und trug sich in das "Goldene Buch" ein. Im Jahre 1812 nahm er wieder am Freischießen teil und stiftete eine goldene Medaille, die an einem weiß-seidenen, silbergestickten Band getragen wurde. Der jeweilige erste Schützenmeister legte bei festlichen Anlässen seitdem die goldene Ehrenmedaille an. Nunmehr erhielt sie in der Jubiläumskette ihren Ehrenplatz. Die Medaille zeigt die Bildnisse des Stifters und des Königs Max I.

-Fortsetzung nächste Seite-

Die Chronik „600 Jahre Schützen in Lichtenfels“

**erhaltet ihr an den Trainingstagen bei der
Schießleitung oder einfach eine Email an:**

info@ssg-lichtenfels.de

Selbstkostenbeitrag € 36,00 zuzüglich Versand



Aus unserer Gesellschaft-Chronik

Ehrenkette des Ersten Schützenmeisters



Die Chronik „600 Jahre Schützen in Lichtenfels“

erhaltet ihr an den Trainingstagen bei der

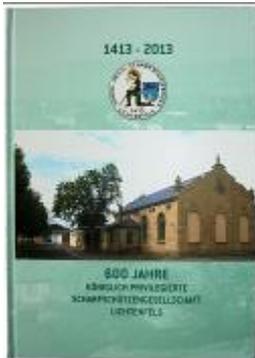
Schießleitung oder einfach eine Email an:

info@ssg-lichtenfels.de

Selbstkostenbeitrag € 36,00 zuzüglich Versand



Lichtenfelser Schützen-Shop



Schützenchronik unserer Gesellschaft. Mit ausführlicher Darstellung des über 600 jährigen Schützenwesens in Lichtenfels. Vorstellung der Sportabteilungen und des geselligen Lebens der Lichtenfelser Scharfschützen. Viele einmalige Bilder auf 190 Seiten und das ganze ohne jede Werbung. Auch als passendes Geschenk für Geburtstage, Weihnachten oder einfach so.

Zum Selbstkostenpreis von € 36,00



Erinnerungsnadeln an das Jubiläumsjahr 2013, ganz unter dem Motto „600 Jahre Schützen in Lichtenfels“. Auch für neue Mitglieder eine Zierde für die Schützenuniform oder das Dirndl der Schützendamen.

Es gibt noch Nadeln: „600 Jahre“, „Bogen“ und Gewehr

€ 5,00



Gesellschaftsabzeichen

für die Schützenuniform und das Dirndl



Regenschirm, denn leider bleibt es an unseren Schützenzügen nicht immer trocken. Damit wir auch dann „königlich“ auftreten, gibt es einen grün/weißen Regenschirm mit dem Emblem unserer Schützengesellschaft.

Zum Selbstkostenpreis von € 17,00

Alle diese Artikel sind über E-Mail: schuetzenshop@yahoo.de erhältlich.

Ihr bekommt nach der Bestellung die Nachricht, wann und wo ihr die Artikel abholen könnt. Oder ruft Andrea Kotschenreuther unter 0175/5608967 an.

Die Artikel der Bogenabteilung werden von der Bogenabteilung selbst vertrieben.

Lichtenfelser Schützen-Shop

Bezugsquellen

Für die Damen:

Dirndl

über Damenleiterin

Michaela Brandmeier

Für die Herren:

Schützenuniform und Schützenhut grün

Firma Kümmer in Kronach

bitte einen Termin vereinbaren

Tel. 09261 / 3521

Feder für den Schützenhut

Firma Fritzmann Seubelsdorf

über Dieter Brandmeier

Schützenhemden mit Emblem

unterschiedliche Größen und Qualitäten

Schützenkrawatte mit Emblem

Zum Selbstkostenpreis von € 10,00



Lichtenfelser Schützen-Shop

Für die Abteilungen:



Shirt der Bogenabteilung



Shirt der Großkaliberschützen

Zum Selbstkostenpreis von € 32,00



**Shirt grün mit Emblem
für Aufsicht usw.**

Zum Selbstkostenpreis von € 18,00



Im Gang zwischen den Schießständen, ist eine Glasvitrine aufgestellt, in welcher der „**Lichtenfelser Schützen Shop**“ ausgestellt ist.